GÖD

TirolBlick

http://tirol.goed.at • 02/21

Magazin der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst Tirol

GÖD so stark wie nie!

Mehr Mitglieder, höchste Wahlbeteiligung, beste Wiederwahl-Quoten: Der GÖD-Bundeskongress 2021 in Worten und Fakten auf den Seiten 4, 5, 6 und 7.

P.B.B. 02Z030540M.6020 INNSBRUCK.

WER DENKT AN DIE ZUKUNFT?
GERHARD SEIER, LANDESVORSITZENDER GÖD TIROL, IM EDITORIAL.
SEITE 3

PLUS 2,91 BIS 3,22 PROZENT
ERFOLGREICHER GEHALTSABSCHLUSS TROTZ REGIERUNGSTURBULENZEN.
SEITEN 8, 9 + 11

WIR WOLLEN MEHR WERDEN
JETZT NEUE GÖD-MITGLIEDER WERBEN UND GEWINNEN.
SEITE 13

Alles über den Online-Bundeskongress 2021

Coronabedingt nur online, aber erfolgreich organisiert und durchgeführt werden konnte der GÖD-Bundeskongress 2021. Ergebnisse und Inhalte findet man auf der Website der GÖD.

- Alle Infos zum Bundeskongress 2021 der GÖD findet man unter www.goed.at

- Positionen und Ziele der GÖD aus dem Leitantrag des 18. Bundeskongresses findet man unter https://www.goed.at/ueber-uns/positionen-ziele-1

- GÖDTV zeigt Infofilme, Reden und Videobotschaften zum Bundeskongress 2021 vom Bundeskanzler bis zum ÖGB-Präsidenten unter https://www.goed.at/themen/18-goed-bundeskongress

TOP-Konditionen für Mitglieder

GÖD-Mitglieder genießen in vielen Bereichen TOP-Konditionen – das reicht von Freizeit- über Mode- bis hin zu diversen Beratungsangeboten und Hilfestellungen. Ob bis zu 35 Prozent Ermäßigung bei EGLO-Leuchten, 15 Prozent Ermäßigung bei „Schneesüchtig Mode für Wintersport" oder zehn Euro Sonderrabatt beim Hundecoach Peter Oberhollenzer. Alle Infos unter https://tirol.goed.at/de/sonderkonditionen.

Titelfoto: GÖD Tirol/Kluckner **Kleine Titelfotos:** GÖD Tirol/Kluckner, Christian Wucherer

Impressum: Informations-Magazin der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst Tirol - Auflage 17.000 Stück. Medieninhaber und Herausgeber: GÖD Tirol. Für den Inhalt verantwortlich: Gerhard Seier, Landesvorsitzender. Chefredakteur: Rainer Gerzabek (Gewerkschaft Öffentlicher Dienst Tirol, Südtiroler Platz 14 - 16, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/59777-418, e-mail: goed.tirol@goed.at). Gestaltung: ÁLVAREZ-Design, Gutshofweg 16, 6020 Innsbruck, E: office@alvarez-design.at. Druck: Print-Controlling-Finishing, 6341 Ebbs. Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber GÖD Tirol. Erklärung über die grundlegende Richtung: Information über die Arbeit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst Tirol für Mitglieder und Interessierte.

GÖD-Tirol-Landesvorsitzender Gerhard Seier:

„Zukunftsthemen nicht vergessen!"

Die Corona-Krise hat das ganze Land und besonders leider auch den Öffentlichen Dienst voll im Griff.

Foto: GÖD Tirol/Kuckner

„Aus meiner Sicht kann man das von den politischen Führungskräften nicht behaupten. Heute verkündet man, dass es keinen Lockdown und schon gar keine Impfpflicht geben wird und schon am nächsten Tag ist das Gegenteil der Fall. Die Argumentation raubt einem fast den Atem, hört man doch fast immer, dass diese Entwicklung nicht vorauszusehen war und man jetzt gezwungen ist, zu reagieren. Dies, obwohl die vielen Expertinnen und Experten Warnungen schon zum Teil Wochen vorher klar deponiert haben", betont Gerhard Seier, Landesvorsitzender der GÖD Tirol.

„Was ist also los in Österreich oder auch in Tirol, glauben unserer Politikerinnen und Politiker den Expertinnen und Experten nicht, obwohl sie diese dann für ihre Expertise heranziehen oder sind sie schlicht überfordert?", frägt sich Seier. „Jedenfalls ist das Krisenmanagement optimierbar und besonders die Art und Weise wie und mit welchen Worten Beschlüsse von enormer Tragweite für die Bevölkerung verkündet werden ist nicht geeignet, das Vertrauen in die Politik zu erhalten."

Besonders die Wortwahl fördert die Spaltung der Gesellschaft in unserem Land und trägt zur Festigung von Positionen und zur Radikalisierung bei, findet der Landesvorsitzende. „Es wäre dringend notwendig, objektive Daten, die durchaus vorhanden sind, laufend zur Verfügung zu stellen und Gefahren und Nutzen sowie Risikoabwägungen in sachlicher Form zu veröffentlichen."

Eine besondere Herausforderung in dieser Zeit wird wohl die verkündete Impfpflicht werden: „Es ist nicht Aufgabe der Gewerkschaft, eine Maßnahme oder einen Beschluss der Regierung bzw. des Parlaments zu hinterfragen oder gar zu boykottieren, aber auf die Auswirkungen und Gefahren wird man hinweisen müssen."

Gerhard Seier: „Unsere Kolleginnen und Kollegen opfern sich in der Coronakrise jeden Tag für dieses Land und unsere Gesellschaft auf."

Seier weiters: „Besonders stört mich aber der momentan entstandene Eindruck, dass sich die Regierenden in Bund und Land 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche nur mit den Thema Corona befassen. Es gibt viele Themen, die einer dringenden Lösung bedürfen. Man hört keine Vorschläge für die so wichtigen Bereiche Pflegereform, Personalknappheit und Aufnahmeoffensive im gesamten Öffentlichen Dienst, Besoldungssystem neu, Wohnungsproblematik und vieles mehr."

Viele Lösungsvorschlage und Konzepte wurden von der GÖD und dem ÖGB unterbreitet, leider verrinnt die Zeit und nichts passiert, stellt Gerhard Seier fest: „Unsere Kolleginnen und Kollegen opfern sich jeden Tag für dieses Land und unsere Gesellschaft auf, es ist höchst an der Zeit und mehr als verdient, dass sich die Volksvertreterinnen und -vertreter auch um Zukunftsthemen kümmern!"

GÖD: Geschlossenheit in der Coronakrise

Norbert Schnedl mit 95,3 Prozent Zustimmung beim Bundeskongress als GÖD-Bundesvorsitzender wiedergewählt.

Die GÖD erzielte in der abgelaufenen fünfjährigen Funktionsperiode als einzige Gewerkschaft einen Zuwachs von 15.000 Mitgliedern auf derzeit insgesamt über 255.000 Mitglieder. „Dieser Vertrauensvorschuss für die nächsten fünf Jahre ist toll und ein starker Auftrag für mich und mein Team zur schnellen Umsetzung unserer Forderungen im Leitantrag", bemerkte der mit stolzen 95,3 Prozent wiedergewählte Bundesvorsitzende Norbert Schnedl am Ende des Bundeskongresses 2021, der coronabedingt nur als Online-Konferenz über die Bühne gehen konnte.

„Wir sind trotz Krisenzeiten in der letzten Periode um 15.000 Mitglieder auf insgesamt über 255.000 Mitglieder gewachsen, für die sich österreichweit über 14.000 Funktionärinnen und Funktionäre engagieren. Ich bin stolz auf euch!", so der „alte" neue Bundesvorsitzende. Zudem sei gerade in der Coronakrise einmal mehr offenbar geworden, wer für einen funktionierenden Staat sorge – der Öffentliche Dienst. Schnedl: „Die Kollegenschaft leistet hier seit bald zwei Jahren Enormes."

In Anbetracht der Tatsache, dass allein im Bundesdienst in den kommenden zehn Jahren rund 50 Prozent des Personals in den Ruhestand treten, sei es für die Dienstgeberseite unabdingbar, schnellstens eine Aufnahme-Offensive zu starten, so Schnedl weiters.

Bewegende Grußworte

Vom Bundespräsidenten über die Bundesregierung bis zum ÖGB-Präsidenten richteten höchste StaatsvertreterInnen bewegende Video-Grußbotschaften an die TeilnehmerInnen des Bundeskongresses. „Der Öffentliche Dienst ist Garant für die Rechtsstaatlichkeit und das zentrale Nervensystem des Staates", merkte Bundespräsident Alexander van der Bellen an.

Musste wegen der Corona-Pandemie kurzfristigst online geplant werden: Der 18. GÖD-Bundeskongress als trotz widrigster Umstände gelungene Online-Veranstaltung 2021.

„Ohne die Menschen im Öfffentlichen Dienst funktioniert unser Land nicht. Das wohl beste Beispiel dafür ist die noch andauernde Corona-Pandemie. Deshalb hier mein ausdrücklicher Dank für das volle Engagement im Öffentlichen Dienst."

Bundeskanzler Alexander Schallenberg, selbst langjähriger Mitarbeiter im Öffentlichen Dienst, betonte: „Sie halten die Funktionsfähigkeit des Staates auch in der Corona-Pandemie aufrecht. Ihr Motto des Bundeskongresses ‚Gemeinsam jeden Tag mit Zuversicht nach vorne' brauchen wir gerade jetzt in der Coronakrise."

Der für den Öffentlichen Dienst zuständige Vizekanzler Werner Kogler schloss sich dem Bundeskanzler an und meinte: „Gerade in Krisen-Zeiten zeigt sich die Bedeutung des Öffentlichen Dienstes. Das reicht in der Corona-Pandemie von den Gesundheitsberufen bis zum Contact-Tracing etc.." Dabei lobte er auch das Miteinander mit der GÖD unter Norbert Schnedl: „Wir pflegen eine sehr konstruktive Zusammenarbeit."

Öffentlicher Dienst braucht eine Aufnahme-Offensive

Ihm sei auch bewusst, dass fast 50 Prozent der Bundesbediensteten in den kommenden zehn Jahren in den wohlverdienten Ruhestand treten. „Unsere Aufgabe ist eine vorausschauende Personalpolitik. Deshalb haben wir die Planstellen-Kürzungspolitik der letzten Jahre nicht fortgesetzt, sondern teilweise auch Aufstockungen vorgenommen. Wir müssen außerdem das Know-how der erfahrenen MitarbeiterInnenschaft auch für die Zukunft sichern."

Europa- und Verfassungsministerin Karoline Edtstadler will gemeinsam mit der GÖD den Öffentlichen Dienst in das 21. Jahrhundert führen und zeigt sich stolz darauf, dass immer wieder Beispiele aus der österreichischen Verwaltung als Vorzeigemodelle auf internationalem Parkett besondere Beachtung finden.

„Das Miteinander zeichnet die Gewerkschaft aus und ist keine Selbstverständlichkeit. Die GÖD ist dabei ein starker und erfolgreicher Teil der Gewerkschaftsbewegung. Der Mitglieder-Zuwachs ist ein Ergebnis eurer guten Basis-Arbeit", so Wolfgang Katzian, Präsident des Österreichischen Gewerkschaftsbunds.

Die Landeswahlkommission Tirol der GÖD freute sich über eine Höchstbeteiligung an WählerInnen trotz coronabedingter Erschwernisse.

Rekord-Wahlbeteiligung in Tirol

Mit knapp 99 Prozent Wahlbeteiligung trotz weiter Bezirks-Anreisen zur Landeswahlkommission in Innsbruck konnte das Bundesland Tirol aufwarten. „Ich darf mich im Namen der Landeswahlkommission für die überwältigende Teilnahme an der Wahl zum Bundeskongress 2021 recht herzlich bedanken", freute sich Werner Salzburger, Landessekretär der GÖD Tirol.

Rainer Gerzabek

Perfektes Krisenmanagement

ANSICHTSSACHE...

Zuerst die große Freude auf ein Wiedersehen am Bundeskongress in Wien – dann die dem Coronavirus geschuldete Absage des Live-Formats – rasche Aufstellung von Landeswahlkommissionen – höchste Wahlbeteiligung trotz großen Fahraufwands für viele WählerInnen - schnelle Organisation eines bestens verlaufenen Online-Bundeskongresses. Was hat uns das einmal mehr gezeigt?

Dass der Öffentliche Dienst gerade auch in Krisenzeiten verlässlich, schnell und flexibel handelt. Das zeigt sich auch wieder in der vierten Welle der Corona-Pandemie.

Ob das schon dauerhaft überlastete Krankenhaus-Personal, die Assistenz von Bundesheer und Polizei für die Gesundheitsbehörden, die vielen Bezirks- und Landeseinsatzleitungen in ganz Österreich oder auch die tausenden im Contact Tracing tätigen MitarbeiterInnen: Der Öffentliche Dienst funktioniert – trotz allem.

Auch über die Weihnachtsfeiertage, auch über den Jahreswechsel hinweg.

Dafür ein herzliches DANKESCHÖN an alle!

RAINER GERZABEK

EUROPA

Die Europäische Union als Friedensprojekt, die ökosoziale Marktwirtschaft und ein europäisches Sozialmodell mit höchsten Sozialstandards sind auszubauen und ihr Nutzen ist den EU-BürgerInnen deutlich stärker vor Augen zu führen.

KLIMASCHUTZ

Die Mitwirkung des Öffentlichen Dienstes an der Erreichung der globalen Klimaziele ist sicherzustellen und verstärkt in Angriff zu nehmen. Ein klima- und umweltschutzgerechter Strukturwandel unter Berücksichtigung der Interessen der ArbeitnehmerInnen ist sicherzustellen.

Quer durch den

Auf dem Bundeskongress 2021 war ein umfangreicher Leitantrag zu beschließen. Der TirolBlick zeigt Auszüge aus einzelnen Themenbereichen auf.

FRAUEN-/ FAMILIENPOLITIK

Aufgrund der demografischen Entwicklung wird der Wettbewerb um hochqualifizierte MitarbeiterInnen in den kommenden zehn Jahren stetig steigen. Der Öffentliche Dienst hat die Chance, durch ein besonders frauen- und familienfreundliches Umfeld die Personallücke mit bestens qualifizierten Personen zu schließen. Dazu muss auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer noch mehr als bisher Rücksicht genommen werden.

DIENST-/ BESOLDUNGSRECHT

Die GÖD fordert die schon in vielen Regierungsprogrammen angekündigte Schaffung eines neuen Dienst- und Besoldungsrechts für den Bundesdienst. Ein modernes Reisegebührenrecht ist ebenfalls umzusetzen. Die Gesundheitsvorsorge am Arbeitsplatz ist zu stärken. Für ältere ArbeitnehmerInnen sind altersgerechte Arbeitsplätze und Arbeitszeitmodelle zu schaffen, um der demografischen Entwicklung Rechnung zu tragen. Es besteht auch die Forderung nach Steuerfreiheit für die Abgeltung von Mehrarbeit in Krisen- und Katastrophenfällen.

KOLLEKTIVVERTRAG/ ARBEITSVERFASSUNG

Die GÖD ist der zuständige Sozialpartner aller ArbeitnehmerInnen der ausgegliederten Dienststellen und neu geschaffenen Betriebe, die entweder von Organen des Bundes oder der Länder verwaltet werden oder unter deren überwiegendem wirtschaftlichen Einfluss stehen. Die GÖD fordert die gesetzliche Verankerung der Kollektivvertragsfähigkeit für jede ausgegliederte Einrichtung. Eine Bildungsfreistellung soll auch für Betriebsratsersatzmitglieder gelten. Zudem fordert man ein vollumfängliches Stimmrecht für BetriebsrätInnen im Universitätsrat.

DIGITALISIERUNG

Die Mitwirkungsrechte der Personalvertretung sowie der Betriebsratsorgane sind an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Das Recht, offline zu sein, muss verbindlich verankert werden. Die Digitalisierung muss das Leben aller verbessern. Der Öffentliche Dienst muss darin Vorbild sein. Die Digitalisierung muss aber auch den Bediensteten Vorteile bringen. Dann wird sie auch als große Chance begriffen. Die Aus- und Weiterbildung wird in Zukunft noch wichtiger als in der Vergangenheit. Die diesbezüglichen Möglichkeiten sind auszubauen und zu verbessern. Die Digitalisierung führt auch in der öffentlichen Verwaltung zu Umbrüchen. Dieser Prozess ist so zu gestalten, dass sowohl die BürgerInnen als auch die öffentlich Bediensteten profitieren.

Leitantrag

PERSONAL/ RESSOURCEN

Die Corona-Pandemie hat deutlich gezeigt, dass keinerlei Personalreserven vorhanden sind. Die KollegInnen arbeiten an der Belastungsgrenze und oft darüber hinaus. Die jahrzehntelange Politik der Umsetzung eines schlanken Staates ist gescheitert. Die GÖD fordert umgehend Maßnahmen, um die KollegInnen zu entlasten und die Personalsituation zu verbessern. Zur Gewährleistung des Wissenstransfers sollen Neuanstellungen bereits einige Zeit vor dem altersbedingten Ausscheiden von KollegInnen erfolgen.

BILDUNG

ElementarpädagogInnen und LehrerInnen als ExpertInnen der Praxis müssen bei allen Überlegungen zur Weiterentwicklung unseres Bildungssystems von Beginn an einbezogen werden. Österreichs Schulen brauchen Unterstützungspersonal im pädagogischen und administrativen Bereich in einem Ausmaß, das zumindest dem Durchschnitt der OECD-Länder entspricht. LehrerInnen sind bei ihren erzieherischen Aufgaben durch praxisgerechte Modelle und wirksame Maßnahmen zu unterstützen. Die praxisorientierte Fort- und Weiterbildung ist auszubauen.

SOZIALPARTNERSCHAFT

Die Sozialpartnerschaft ist ein Erfolgskonzept. Die Sozialpartnerschaft kann allerdings nur funktionieren, wenn sie von beiden Seiten gelebt wird. Deshalb fordert die GÖD, dass Veränderungen von Dienstgeber- und DienstnehmerInnenseite gemeinsam zu gestalten sind.

Trotz Regierungskrise: Gehaltserhöhung fixiert

Erfolgreicher Gehaltsabschluss der GÖD an einem denkwürdigen Donnerstag, 2. Dezember 2021, spätabends in Wien.

Trotz größter Turbulenzen in der Bundesregierung wenige Stunden vor der dritten Gehaltsverhandlungsrunde konnte GÖD-Bundesvorsitzender Nobert Schnedl mit Vizekanzler Werner Kogler und Vertretern des Finanzministeriums am Donnerstag, 2. Dezember 2021, spätabends einen erfolgreichen Gehaltsabschluss verkünden: Mit 1. Jänner 2022 erhöhen sich die Gehälter der Öffentlich Bediensteten um 2,91 bis 3,22 Prozent, die Vergütungen und Zulagen um drei Prozent.

„Ich gratuliere Norbert Schnedl und seinem Verhandlungsteam zum ausgezeichneten Abschluss unter diesen äußerst schwierigen Umständen an einem turbulenten Donnerstag", erklärte Gerhard Seier, Landesvorsitzender der GÖD Tirol, nach diesem historischen „Gehaltsverhandlungs-Donnerstag 2. Dezember 2021".

Auch Land Tirol übernimmt die Gehaltserhöhung

„Mit 1. Jänner 2022 übernimmt auch das Land Tirol die von der Bundesregierung mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst ausgehandelte Gehaltserhöhung von durchschnittlich drei Prozent für Bundesbedienstete in voller Höhe auch für alle Landesbediensteten", erklärte LH Günther Platter als erster Landeshauptmann in Österreich bereits wenige Stunden nach dem Gehaltsabschluss in Wien. „Gerade auch in der anhaltenden Corona-Pandemie leistet die Landesverwaltung seit nunmehr bald zwei Jahren täglich Enormes."

Belastende Corona-Pandemie

„Mit der Entscheidung von LH Günther Platter als Personalreferent des Landes Tirol für die Übernahme der für den Bund ausgehandelten Gehaltserhöhung auch für die Landesbediensteten zeigt das Land Tirol die besondere Anerkennung für den unermüdlichen Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerade auch in der Coronakrise", so Gerhard Seier.

„Ich danke LH Günther Platter für die schnelle Zusage der Übernahme des Gehaltsabschlusses für Bundesbedienstete auch für die Landesbediensteten. Einmal mehr zeigt hier der Personal-

BEAMTE - allgemeiner Verwaltungsdienst

in der Gehalts-stufe	Ansätze der Grund- bzw. Vorrückungslaufbahn						
	A 1	A 2	A 3	A 4	A 5	A 6	A 7
	Euro						
1	2.723,8	2.117,2	1.906,6	1.869,5	1.835,8	1.801,0	1.766,4
2	2.821,1	2.170,0	1.950,2	1.901,9	1.864,0	1.824,8	1.783,1
3	2.967,9	2.222,7	1.992,8	1.934,5	1.894,0	1.847,1	1.801,0
4	3.177,6	2.275,3	2.035,4	1.967,0	1.922,2	1.870,6	1.817,9
5	3.388,4	2.328,1	2.079,2	1.999,6	1.952,4	1.894,0	1.836,9
6	3.600,5	2.381,9	2.120,7	2.031,8	1.981,5	1.916,5	1.855,0
7	3.811,5	2.518,4	2.171,2	2.063,4	2.014,0	1.940,2	1.871,7
8	4.023,5	2.681,2	2.227,1	2.097,0	2.044,4	1.963,6	1.889,7
9	4.236,8	2.841,7	2.284,3	2.129,5	2.074,6	1.987,1	1.907,6
10	4.450,1	3.004,5	2.341,4	2.165,4	2.107,2	2.010,8	1.925,6
11	4.662,2	3.163,8	2.397,9	2.199,2	2.137,5	2.035,4	1.943,5
12	4.874,3	3.339,3	2.462,3	2.235,0	2.170,0	2.060,0	1.963,6
13	5.087,5	3.516,0	2.533,3	2.269,7	2.203,6	2.084,9	1.981,5
14	5.299,7	3.644,1	2.610,2	2.305,7	2.241,7	2.108,2	2.000,7
15	5.534,7	3.756,5	2.696,2	2.362,7	2.302,2	2.132,9	2.020,8
16	5.754,7	3.870,0	2.783,4	2.442,8	2.387,7	2.159,8	2.038,7
17		3.983,5	2.873,9	2.523,1	2.476,0	2.184,5	2.057,7
18		4.195,6	2.962,0	2.579,2	2.535,4	2.211,3	2.077,0
19		4.257,6	3.051,4	2.612,4	2.567,7	2.237,2	2.095,9
daz	112,0	281,5	112,0	41,6	41,6	33,5	25,3
DAZ	446,4	373,7	179,9	64,5	68,1	54,3	39,0

A - Schema

Fixgehalt

Funktionsgruppe	Stufe 1	Stufe 2
A1/7	9.646,8	10.220,0
A1/8	10.326,6	10.901,1
A1/9	10.901,1	11.699,0

Bachelor
A1 Z1.12a BDG

in der Gehalts-stufe	Euro
1	2.480,7
2	2.557,5
3	2.638,7
4	2.753,4
5	2.941,4
6	3.179,9
7	3.306,1
8	3.500,8
9	3.684,7
10	3.890,7
11	4.091,3
12	4.286,2
13	4.463,8
14	4.642,7
15	4.819,2
16	5.022,2
17	5.230,9
daz	105,1
DAZ	421,0

Ansätze der jeweiligen Funktionszulagen					
in der Verw.-gruppe	in der Funkt.-gruppe	in den Funktionsstufen			
		1	2	3	4
		Euro			
A 1	1	63,4	187,9	350,7	400,4
	2	312,6	500,6	1.124,7	1.873,3
	3	338,0	618,3	1.354,2	2.241,3
	4	359,9	787,8	1.474,1	2.363,5
	5	827,0	1.452,3	2.592,9	3.533,0
	6	996,5	1.679,4	2.842,1	3.758,1
A 2	1	38,0	63,4	87,7	113,0
	2	63,4	100,3	125,7	187,9
	3	213,4	301,1	437,2	874,4
	4	275,5	374,9	625,2	1.124,7
	5	338,0	437,2	749,7	1.311,6
	6	374,9	500,6	874,4	1.474,1
	7	437,2	625,2	1.000,0	1.624,0
	8	881,3	1.175,3	1.762,5	2.467,3
A 3	1	38,0	50,9	63,4	75,0
	2	63,4	81,8	100,3	125,7
	3	100,3	150,0	250,4	437,2
	4	137,2	187,9	312,6	500,6
	5	187,9	250,4	374,9	562,8
	6	250,4	312,6	437,2	625,2
	7	312,6	374,9	524,9	687,3
	8	374,9	500,6	625,2	749,7
A 4	1	31,2	38,0	44,9	50,9
	2	63,4	100,3	150,0	250,4
A 5	1	31,2	38,0	44,9	50,9
	2	44,9	56,4	69,2	81,9

Fotos: Marcel Kluckner, Christian Wluchterer

referent des Landes Tirol seine gelebte Sozialpartnerschaft und seine persönliche Wertschätzung gegenüber den Landesbediensteten, die in der Corona-Pandemie tagtäglich enorme Aufgaben zu bewältigen haben", so Michael Eller, Obmann der Zentralpersonalvertretung des Landes Tirol.

Rainer Gerzabek

BEAMTE der allgemeinen Verwaltung

in der Gehaltsstufe	Verwendungsgruppe A	B	C	D	E
	Euro				
	Dienstklasse III				
1	2.458,8	1.941,2	1.732,7	1.663,2	1.593,8
2	2.553,9	1.990,7	1.770,8	1.692,3	1.611,6
3	2.649,0	2.038,7	1.809,1	1.721,3	1.629,6
4	2.744,2	2.087,0	1.848,1	1.749,5	1.647,4
5	2.838,3	2.137,5	1.887,4	1.778,6	1.664,2
6	2.933,4	2.190,1	1.925,6	1.807,7	1.681,2
7	3.028,3	2.306,7	1.963,6	1.836,9	1.700,1
8	3.119,2	2.411,7	2.001,8	1.865,0	1.716,9
9	3.214,3	2.506,8	2.041,0	1.895,1	1.734,9
10	3.308,2	2.602,1	2.080,3	1.923,2	1.752,9
11	3.402,3	2.697,3	2.119,6	1.953,6	1.770,8
12	3.502,1	2.791,1	2.194,5	1.981,5	1.787,7
13	3.625,8	2.885,2	2.295,5	2.009,6	1.805,6
14	3.748,4	2.979,3	2.387,7	2.039,8	1.823,6
15	3.871,2	3.073,2	2.482,7	2.067,9	1.841,4
16	3.995,0	3.167,3	2.577,9	2.122,8	1.858,1
17	4.118,7	3.261,3	2.673,2	2.202,4	1.876,1
18	4.210,5	3.355,1	2.768,3	2.304,5	1.894,0
19	4.257,6	3.448,1	2.863,6	2.363,9	1.916,5
20	4.396,1	3.472,3	2.980,3	-	1.929,0
21	-	3.576,4	3.051,4	-	-
22	-	3.612,1	-	-	-

	Dienstklasse IV	V	VI	VII	VIII	IX
1	-	-	3.285,2	3.964,0	5.297,3	7.482,4
2	-	2.815,1	3.378,2	4.087,8	5.569,0	7.892,8
3	2.250,7	2.909,2	3.472,3	4.210,5	5.840,7	8.303,2
4	2.341,4	3.002,1	3.594,9	4.482,2	6.251,1	8.713,7
5	2.435,8	3.096,2	3.717,6	4.754,0	6.661,6	9.124,1
6	2.529,8	3.190,1	3.840,2	5.026,8	7.071,9	9.533,4
7	2.625,0	3.285,2	3.964,0	5.297,3	7.482,4	-
8	2.720,1	3.378,2	4.087,8	5.569,0	7.892,8	-
9	2.815,1	3.472,3	4.210,5	5.840,7	-	-
Daz	-	141,2	184,1	407,6	615,6	613,9
daz	95,0	94,1	-	-	-	-
DAZ	237,5	235,3	-	-	-	-

BEAMTE in handwerklicher Verwendung

in der Gehaltsstufe	Verwendungsgruppe P1	P2	P3	P4	P5
	Euro				
	Dienstklasse III				
1	1.732,7	1.697,9	1.663,2	1.628,3	1.593,8
2	1.770,8	1.729,2	1.692,3	1.650,9	1.611,6
3	1.809,1	1.761,8	1.721,3	1.673,3	1.629,6
4	1.848,1	1.793,2	1.749,5	1.695,7	1.647,4
5	1.887,4	1.825,8	1.778,6	1.718,2	1.664,2
6	1.925,6	1.857,1	1.807,7	1.740,6	1.681,2
7	1.963,6	1.890,7	1.836,9	1.762,9	1.700,1
8	2.001,8	1.922,2	1.865,0	1.785,3	1.716,9
9	2.041,0	1.954,6	1.895,1	1.807,7	1.734,9
10	2.080,3	1.986,1	1.923,2	1.831,4	1.752,9
11	2.119,6	2.018,7	1.953,6	1.852,7	1.770,8
12	2.160,9	2.051,2	1.981,5	1.875,1	1.787,7
13	2.203,6	2.083,5	2.009,6	1.896,6	1.805,6
14	2.238,3	2.116,1	2.039,8	1.919,9	1.823,6
15	2.295,5	2.150,8	2.067,9	1.942,3	1.841,4
16	2.387,7	2.202,4	2.122,8	1.965,9	1.858,1
17	2.482,7	2.272,1	2.202,4	1.988,2	1.876,1
18	2.577,9	2.358,3	2.304,5	2.009,6	1.894,0
19	2.673,2	2.410,6	2.363,9	2.038,7	1.916,5
20	2.768,3	-	-	2.054,5	1.929,0
21	2.863,6	-	-	-	-
22	2.980,3	-	-	-	-
23	3.051,4	-	-	-	-

Verwaltungsdienstzulage Beamte

Dienstklasse	Euro
III bis V	185,7
VI bis IX	236,5

ÖBV
Meine Versicherung

Tel. 059 808 | service@oebv.com

Mit der ÖBV durchs Leben

Seit 1895 versichern wir das Leben.

Als österreichischer Versicherungsverein sind wir dem solidarischen Prinzip verpflichtet. Unsere KundInnen sind gleichzeitig MiteigentümerInnen des Unternehmens. Das ermöglicht uns ein nachhaltiges Wirtschaften.

Vertrauen auch Sie auf einen österreichischen Spezialisten.
Wir bieten individuelle Lösungen für Sie und Ihre Familie.

Wir sind ausgezeichnet

Danke an unsere Kundinnen und Kunden für ihre Weiterempfehlung.

Meine Versicherung. www.oebv.com

EXEKUTIVDIENST

Ansätze der Grund- bzw. Vorrückungsaufbauten				
in der Gehaltsstufe	in der Verwendungsgruppe			
	E1	E2a	E2b	E3c
	Euro			
1	-	ANWERT!	1.835,4	1.832,3
2	-	2.137,9	1.984,9	1.946,1
3	2.482,0	2.182,2	2.024,2	1.979,6
4	2.502,3	2.208,1	2.063,5	1.966,8
5	2.603,3	2.291,8	2.121,8	1.836,0
6	2.704,2	2.370,7	2.182,3	1.963,6
7	2.804,9	2.415,2	2.206,2	1.996,0
8	2.903,6	2.457,7	2.240,8	2.015,6
9	2.961,9	2.502,3	2.282,1	-
10	3.276,1	2.547,1	2.361,7	-
11	3.437,9	2.597,4	2.480,6	-
12	3.670,0	2.704,2	2.647,1	-
13	3.730,0	2.824,4	2.613,4	-
14	3.864,3	2.810,4	2.695,5	-
15	3.973,1	2.899,7	2.796,6	-
16	4.064,4	2.991,6	2.887,5	-
17	4.196,8	3.182,1	2.987,3	-
18	4.380,2	3.284,7	3.066,4	-
19	4.507,3	3.314,2	3.120,7	-
daz	183,8	71,8	71,8	-
DAZ	367,6	114,8	113,8	-

	Dienstklasse				
	IV	V	VI	VII	VIII
1	-	-	3.288,3	3.564,6	6.297,3
2	-	2.815,1	3.379,2	4.097,6	5.588,0
3	2.260,7	2.935,2	3.472,3	4.215,5	5.940,7
4	2.341,4	3.052,1	3.594,9	4.482,2	6.261,1
5	2.436,3	3.088,2	3.717,8	4.754,0	6.581,6
6	2.529,8	3.190,1	3.840,2	5.028,8	7.371,9
7	2.629,0	3.291,2	3.964,9	5.287,3	7.492,4
8	2.720,1	3.378,2	4.087,8	5.588,0	7.993,8
9	2.816,1	3.472,3	4.210,5	5.848,7	-
dzz	119,0	71,8	-	-	-
DAZ	190,2	141,9	198,8	413,8	518,4

Ansätze der jeweiligen Funktionszulagen					
in der Verw.-gruppe	in der Funkt.-gruppe	in den Funktionsstufen			
		1	2	3	4
		Euro			
E1	1	75,0	87,7	100,3	113,0
	2	87,7	113,0	137,2	187,9
	3	213,4	301,1	437,2	874,4
	4	275,5	374,9	599,0	1.187,0
	5	301,1	400,4	649,4	1.274,8
	6	374,9	500,6	874,4	1.474,1
	7	437,2	562,8	936,7	1.624,0
	8	881,3	1.175,3	1.762,5	2.467,3
	9	940,0	1.293,1	1.939,0	2.936,0
	10	1.116,8	1.409,6	2.114,2	3.841,6
	11	1.409,6	1.644,8	2.348,0	3.995,3
E2a	1	75,0	87,7	100,3	113,0
	2	87,7	113,0	137,2	187,7
	3	125,7	187,9	268,4	312,6
	4	187,9	268,4	312,6	374,9
	5	293,4	312,6	499,6	792,5
	6	312,6	374,9	625,2	812,2
	7	374,9	499,6	749,7	1.000,0

Wachdienstzulage (§ 81 GG)		Vergütung (§ 82 GG) (12x)	
E2c	98,7	E2c	124,5
E2a u. E2b	103,8	E2a u. E2b	124,5
E1	118,0	E1	124,5

LEHRER

Gehaltsstufe	Verwendungsgruppe						
	L 3	L 2b 1	L 2a 1	L 2a 2	L 1	LPH	
	Euro						
1	1.870,6	2.062,4	2.281,0	2.430,1	2.723,6	2.831,4	
2	1.898,6	2.095,9	2.342,6	2.498,8	2.821,1	2.899,9	
3	1.925,6	2.130,8	2.406,0	2.567,7	2.967,9	3.120,3	
4	1.953,6	2.166,6	2.486,3	2.652,6	3.177,6	3.351,9	
5	1.987,1	2.249,7	2.615,8	2.798,1	3.388,4	3.583,3	
6	2.042,2	2.349,3	2.750,0	2.963,2	3.600,5	3.816,1	
7	2.109,3	2.450,6	2.887,5	3.135,1	3.811,5	4.050,1	
8	2.180,1	2.554,9	3.040,1	3.326,5	4.023,5	4.283,8	
9	2.255,2	2.656,9	3.193,6	3.517,0	4.236,8	4.517,7	
10	2.332,6	2.761,4	3.344,9	3.708,4	4.450,1	4.750,6	
11	2.411,7	2.893,3	3.497,5	3.899,8	4.662,2	4.985,5	
12	2.490,8	3.034,3	3.649,9	4.092,5	4.874,3	5.218,2	
13	2.569,9	3.175,3	3.803,6	4.286,2	5.087,5	5.452,0	
14	2.666,2	3.316,3	3.952,5	4.473,1	5.299,7	5.705,4	
15	2.775,2	3.447,0	4.090,2	4.647,4	5.534,7	6.015,0	
16	2.885,2	3.575,4	4.196,8	4.781,5	5.754,7	6.326,7	
17	2.940,4	3.608,6	-	-	-	6.560,7	
dzz	83,0	148,8	52,9	68,1	112,0	117,5	
DAZ	166,1	197,2	214,4	271,1	446,4	470,6	

VERTRAGSLEHRER

Entlohnungsstufe	Entlohnungsgruppe					
	lph	l 1	l 2a 2	l 2a 1	l 2b 1	l 3
	Euro					
1	2.948,5	2.778,6	2.526,8	2.369,5	2.130,8	1.919,8
2	3.009,0	2.866,9	2.601,0	2.434,7	2.167,6	1.950,2
3	3.249,8	2.986,1	2.670,8	2.501,2	2.206,0	1.979,3
4	3.490,5	3.190,1	2.760,3	2.583,8	2.246,2	2.038,6
5	3.732,6	3.403,4	2.911,7	2.718,9	2.333,6	2.047,8
6	3.974,3	3.614,4	3.083,6	2.857,6	2.441,6	2.107,2
7	4.216,3	3.821,8	3.263,7	3.002,1	2.550,6	2.181,2
8	4.462,8	4.036,4	3.461,9	3.159,2	2.636,9	2.259,6
9	4.705,7	4.250,6	3.661,4	3.318,4	2.764,7	2.341,4
10	4.951,1	4.450,1	3.863,2	3.480,4	2.873,9	2.423,3
11	5.197,4	4.662,2	4.065,0	3.639,6	3.010,1	2.506,8
12	5.442,8	4.874,3	4.266,7	3.801,2	3.158,1	2.589,5
13	5.687,0	5.087,5	4.468,4	3.962,8	3.306,1	2.674,3
14	5.956,5	5.298,4	4.664,5	4.120,0	3.452,6	2.774,1
15	6.294,8	5.520,8	4.846,9	4.263,3	3.589,2	2.888,8
16	6.620,3	5.722,7	5.039,3	4.414,7	3.723,4	3.003,2
17	6.944,7	5.822,5	5.234,2	4.570,6	3.867,8	3.115,7
18	7.167,7	6.124,8	5.374,0	4.680,7	4.005,3	3.230,3
19	-	-	-	-	4.037,4	3.287,7

Vertragslehrer pd

Entlohnungsstufe	Entlohnungsgruppe pd	Verweildauer in Jahren
1	2.998,2	3,5
2	3.309,4	5
3	3.711,7	5
4	4.114,0	6
5	4.516,6	6
6	4.919,0	6
7	5.167,8	

WACHBEAMTE

in der Gehaltsstufe	Verwendungsgruppe	
	W 2	W 1
	Euro	
	Dienstklasse III	
1	1.732,7	1.941,2
2	1.770,8	1.990,7
3	1.809,1	2.038,7
4	1.848,1	2.087,9
5	1.887,4	2.137,0
6	1.926,6	2.190,1
7	1.963,6	2.306,7
8	2.001,6	2.411,7
9	2.041,0	2.504,8
10	2.080,3	2.602,1
11	2.119,6	2.697,3
12	2.194,5	2.791,1
13	2.266,6	2.885,2
14	2.367,7	2.979,3
15	2.463,7	3.073,2
16	2.577,9	3.167,3
17	2.673,2	3.261,3
18	2.768,3	3.355,1
19	2.863,6	3.446,1
20	2.958,2	3.472,3
21	2.980,2	3.576,4
22	-	3.612,1

DIENSTZULAGE (§ 140 GG)

nach Dienstzeit Jahre	Dienstzulage	Verwendungsgruppe W 2				
		Dienstzulagenstufe	Grundstufe	Dienstalterstufe			
				1a	1b	2	3
39	188	1	76,0	188,1	264,7	297,3	423,3
		2	133,9	227,5	267,3	355,2	506,3
		Vor der Definitivstellung:				39,9	

Verwendungsgruppe W 1		
Dienstklasse	bei Führung eines Amtstitels, der einem der nachstehend angeführten Amtstitel vergleichbar ist	Dienstzulage Euro
III und IV	Leutnant	148,5
	Oberleutnant	199,5
	Hauptmann	268,6
ab der Dienstklasse V		283,7

a	40% Aufzahlung der Dienstzulage	339,7
b	40% Aufzahlung der Dienstzulage	257,2
c	für rechtskundige Beamte	215,7
d	40% Aufzahlung der Dienstzulage	209,6
Entlohnungszulage für außerhalb des Dienstplanes zu entrichtender Aufzahlung allfälliger Dienstzulagen pro Stunde		2,917
Pauschaltarif Sehrenzulage für Beamte der Leibwache		
40% Aufzahlung der Dienstzulage		213,8
Erstes Nachtdienstzulagen-Gebühr		0,79

Besondere Dienstzulage (§ 141 GG)	
W 2	128,1
W 1	141,0
Dienstzulage (§ 142 GG)	
W 2	71,5
W 1	71,5
Wachdienstzulage (§ 143 GG)	
W1	88,7
W 2	103,8
W 1	118,0
Vergütung (§ 145 GG) (12x)	
W 2	124,5
W 1	124,5

Entlohnungszulage	2,917
Dienst- u. Pauschalzulage	4,229
Wachdienstzulage pro Mint	2,96
Mitlinie	2,30

VERTRAGSBEDIENSTETE Entlohnungsschema I (Angestellte)

Entlohnungsstufe	Entlohnungsgruppe				
	a	b	c	d	e
	Euro				
1	2.016,8	1.966,8	1.774,3	1.732,4	1.629,8
2	2.077,8	2.038,8	1.811,1	1.731,6	1.646,3
3	2.036,6	2.084,9	1.849,3	1.761,8	1.663,2
4	2.094,6	2.130,8	1.888,7	1.791,1	1.678,8
5	2.163,8	2.178,9	1.926,6	1.821,3	1.696,8
6	2.231,2	2.229,4	1.963,6	1.856,4	1.712,4
7	2.301,6	2.281,6	2.001,6	1.879,6	1.729,2
8	2.360,8	2.346,2	2.039,8	1.908,8	1.746,2
9	2.158,1	2.403,3	2.077,8	1.936,1	1.762,9
10	2.256,7	2.515,6	2.117,2	1.969,3	1.779,7
11	2.356,1	2.615,8	2.156,7	1.987,3	1.796,8
12	2.452,8	2.714,4	2.200,2	2.027,6	1.812,3
13	2.552,8	2.814,1	2.246,6	2.066,7	1.830,1
14	2.669,6	2.911,7	2.288,7	2.088,6	1.847,1
15	2.787,3	3.011,4	2.332,6	2.117,2	1.862,7
16	2.916,1	3.110,6	2.377,4	2.148,8	1.879,5
17	3.046,8	3.206,4	2.424,4	2.181,2	1.897,6
18	4.175,9	3.307,3	2.470,3	2.215,9	1.913,1
19	4.274,8	3.408,7	2.515,6	2.248,7	1.930,8
20	-	3.426,9	2.561,6	2.284,3	1.946,6
21	-	-	2.584,8	2.301,2	1.955,8

VERTRAGSBEDIENSTETE Entlohnungsschema II (Arbeiter)

Entlohnungsstufe	Entlohnungsgruppe				
	p 1	p 2	p 3	p 4	p 5
	Euro				
1	1.792,8	1.745,1	1.710,3	1.673,3	1.637,4
2	1.821,3	1.778,8	1.739,4	1.697,9	1.654,3
3	1.858,1	1.811,1	1.770,8	1.720,3	1.671,0
4	1.887,9	1.844,7	1.800,3	1.742,7	1.688,8
5	1.935,8	1.877,3	1.830,1	1.767,4	1.704,8
6	1.973,8	1.911,8	1.859,4	1.789,8	1.721,3
7	2.011,9	1.942,3	1.889,7	1.812,3	1.738,3
8	2.051,2	1.976,1	1.918,7	1.836,9	1.754,0
9	2.095,3	2.008,8	1.948,1	1.858,4	1.771,9
10	2.129,8	2.042,3	1.976,1	1.883,0	1.788,8
11	2.171,2	2.074,8	2.007,4	1.906,6	1.806,6
12	2.214,8	2.109,3	2.037,8	1.929,0	1.823,6
13	2.258,6	2.145,4	2.066,7	1.953,6	1.839,2
14	2.303,2	2.180,1	2.097,3	1.976,1	1.856,1
15	2.348,2	2.217,1	2.128,6	1.999,6	1.872,8
16	2.393,3	2.253,2	2.160,9	2.023,0	1.889,7
17	2.443,3	2.294,3	2.193,4	2.046,6	1.906,6
18	2.488,3	2.331,4	2.228,2	2.068,1	1.923,2
19	2.533,3	2.370,7	2.261,8	2.093,0	1.940,2
20	2.578,2	2.410,6	2.296,6	2.117,2	1.956,1
21	2.602,1	2.430,1	2.313,6	2.129,6	1.965,8

Verwaltungsfahrzeugzulage Vertragsbedienstete		
Entlohnungsgruppe	Entlohnungsstufe	Euro
p 1 bis p 5, a, d, c, b	1 bis 8	185,7
a	ab 9	236,8

Ansätze der jeweiligen Funktionszulagen					
in der Verw.-gruppe	in der Funkt.-gruppe	in den Funktionsstufen			
		1	2	3	4
		Euro			
M BO 1 M ZO 1	1	63,4	187,9	350,7	400,4
	2	312,6	500,6	1.124,7	1.873,3
	3	336,0	618,3	1.354,2	2.241,3
	4	369,9	787,0	1.474,1	2.363,5
	5	627,0	1.452,3	2.592,9	3.633,0
	6	996,5	1.679,4	2.942,1	3.758,1
M BO 2 M ZO 2 M ZO 3	1	75,0	87,7	100,3	113,0
	2	87,7	113,0	137,2	187,9
	3	213,4	301,1	437,2	874,4
	4	275,5	374,9	599,0	1.187,0
	5	301,1	400,4	649,4	1.274,8
	6	374,9	500,6	874,4	1.474,1
	7	437,2	562,8	936,7	1.624,0
	8	881,3	1.175,3	1.762,5	2.467,3
	9	940,0	1.293,1	1.939,0	2.936,0
M BUO 1 M ZUO 1	1	38,0	50,9	63,4	75,0
	2	63,4	81,9	100,3	125,7
	3	100,3	150,0	250,4	437,2
	4	137,2	187,9	312,6	500,6
	5	187,9	250,4	374,9	562,8
	6	250,4	312,6	437,2	625,2
	7	312,6	374,9	624,9	687,3

MILITÄRISCHER DIENST

Ansätze der Grund- bzw. Vorrückungsaufbauten					
in der Gehaltsstufe	in der Verwendungsgruppe				
	M BO 1 M ZO 1	M BO 2 M ZO 2	M ZO 3	M BUO M ZUO	M ZCh
	Euro				
1	2.723,6	2.353,7	2.306,7	2.071,3	1.843,7
2	2.821,1	2.366,2	2.342,6	2.089,2	1.861,7
3	2.967,9	2.415,2	2.353,7	2.107,2	1.880,7
4	3.177,6	2.480,7	2.389,9	2.124,9	1.899,6
5	3.388,4	2.591,7	2.439,3	2.162,2	1.917,6
6	3.600,5	2.704,2	2.538,8	2.199,2	1.936,7
7	3.811,5	2.832,5	2.647,9	2.246,2	1.954,6
8	4.023,5	3.009,0	2.760,3	2.303,2	1.975,1
9	4.236,8	3.160,3	2.919,5	2.360,6	1.992,9
10	4.450,1	3.249,8	3.096,2	2.418,8	2.010,9
11	4.662,2	3.379,3	3.201,6	2.479,3	2.029,9
12	4.874,3	3.522,7	3.309,4	2.542,5	2.040,6
13	5.087,5	3.619,0	-	2.612,4	-
14	5.299,7	3.724,4	-	2.689,2	-
15	5.534,7	3.835,6	-	2.775,2	-
16	5.754,7	3.966,9	-	2.863,6	-
17	-	4.187,7	-	2.951,7	-
18	-	-	-	3.041,2	-
19	-	-	-	3.131,7	-
dzz	112,0	101,8	-	113,0	-
DAZ	446,4	404,9	-	179,9	-

Für die Verw.Gr. M Z (§ 89 GG) gelten nur die Gehaltsansätze 1 bis 12

Flugdienstzulage		
Funktionsgruppe	Stufe 1	Stufe 2
M BO 1/7	9.646,9	10.226,0
M BO 1/8	10.326,8	10.961,1
M BO 1/9	10.961,1	11.696,0

Truppendienstzulage	
M BO 1 M BO 2 M ZO 1 M ZO 2 M ZO 3	119,0
M BUO 1 M ZUO 1 M ZCh	61,1

Anzeige

25 personal shop JAHRE

Markenartikel zu Bestpreisen

Neu für Sie zum Kennenlernen: bis zu 53% Preisvorteil!

Merino-Sneakers aus reiner Schurwolle!

ORIGINAL TIROLER LODEN

Natürliche Temperatur-regulierung

Reine Schurwolle

Schaft angenehm gepolstert

Herausnehmbare Innensohle aus Wolle

Schrittdämpfende, hellgraue Sohle

marine

grau

rot

UVP*-Preis 129,-
Personalshop-Preis 79,90

NEUKUNDEN-PREIS € 59.99

Sie sparen € 69,01 gegenüber dem UVP*

Für Damen und Herren

- Herausnehmbare Einlegesohle aus Wolle • Sportive 3-Loch-Schnürung • Schrittdämpfende, hellgraue Sohle • Antibakteriell: absolut geruchsneutral • Ultra-leicht und flexibel • Obermaterial: 100% Schurwolle • Einlegesohle: Wolle, Schaumstoff • Laufsohle: EVA

Merino-Sneakers	
rot	Art.-Nr. 62.405.980
grau	Art.-Nr. 62.405.993
marine	Art.-Nr. 62.406.000

Größen
37 38 39 40 41 42 43 44 45 46

BESTELLSCHEIN A30314 mit 30 Tage Rückgaberecht

Bestellen leicht gemacht! bestellung@personalshop.com

0 512 / 34 33 44 FAX 0 512 / 34 33 44-400

Menge	Art.-Nr.	Größe	Artikelbezeichnung	NEUKUNDEN-PREIS
	62.405.980		Tiroler Loden Merino-Sneakers, rot	€ 59,99
	62.405.993		Tiroler Loden Merino-Sneakers, grau	€ 59,99
	62.406.000		Tiroler Loden Merino-Sneakers, marine	€ 59,99

Bearbeitungs- und Versandkostenanteil € 5,99

Absender (Bitte deutlich ausfüllen) ☐ Frau ☐ Herr

Name, Vorname:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Geb. Datum: E-Mail:

Wir verwenden Ihre E-Mail-Adresse, um Sie über Aktionsangebote zu informieren. Dem können Sie jederzeit widersprechen.

25% Rabatt auf ALLES erhalten Sie auf www.personalshop.com

SO SPAREN SIE 25%:
1. Loggen Sie sich mit Ihrem PIN-Code **A30314** im Shop ein.
2. Ihr 25% Rabatt wird automatisch bei allen Artikeln berücksichtigt.
3. Schließen Sie Ihre Bestellung ab!

25% Neukunden-Rabatt auf ALLE Artikel!

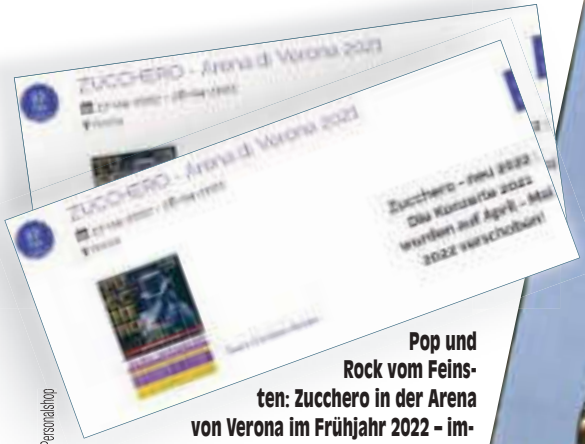
Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, 14 Tage lang ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag gegenüber der Servus Handels- und Verlags-GmbH schriftlich, telefonisch, per Fax oder per E-Mail an A-6404 Polling in Tirol, Gewerbezone 18, Tel. 0 512 / 34 33 44, Fax: 0 512 / 34 33 44-400, office@personalshop.com, zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt ab dem Tag, an dem Sie die Ware in Besitz genommen haben. Senden Sie uns die Ware spätestens 14 Tage nach Ihrem Widerruf zurück. Wir gewähren Ihnen neben den gesetzlichen Widerrufsrecht eine freiwillige Rückgabegarantie von insgesamt 30 Tagen ab Erhalt der Ware, sofern die Ware sich in ungebrauchtem und unbeschädigtem Zustand befindet. Impressum: Servus Handels- und Verlags-GmbH, Gewerbezone 18, A-6404 Polling in Tirol.

Gleich einsenden an: Servus Handels- und Verlagsgesellschaft m.b.H. Postfach 2, A-6050 Hall in Tirol

5-Sterne-Personalshop-Garantie
- 2 Jahre Garantie ohne „Wenn und Aber"
- Schnelle Lieferung
- Höchster Qualitätsstandard
- Bestpreis-Garantie
- 30-tägiges Umtausch- und Rückgaberecht**

* Statt/preise beziehen sich auf unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (UVP). Solange der Vorrat reicht.
** Detaillierte Angaben zum Rücktrittsrecht und Informationen zum Datenschutz finden Sie auf: www.personalshop.com

Jetzt Mitglieder werben!



Pop und Rock vom Feinsten: Zucchero in der Arena von Verona im Frühjahr 2022 – immer eine Christian-Reise wert.

Ein Fernglas der Marke Bernwalt und viele weitere wertvolle Preise gibt es von Personalshop.

Fotos: ÖBV, Personalshop

Rund 19.500 Mitglieder verzeichnet die GÖD in Tirol und österreichweit sind es knapp 256.000. Gerade in der Coronakrise ist es wichtiger denn je, eine starke Gewerkschaftsvertretung zu haben.

Gefragt nach der Coronakrise: Entspannen bei einem Wellness-Wochenende von der Österreichischen Beamtenversicherung in einem Vier- oder Fünf-Stern-Hotel nach Wahl für je zwei Personen für zwei Nächte inklusive Frühstücksbuffett und Wertegutscheinen.

„Der Öffentliche Dienst ist seit bald zwei Jahren in seiner Arbeit mit allen Facetten der Corona-Pandemie konfrontiert. Deshalb ist es für unsere Kolleginnen und Kollegen wichtiger denn je, gerade auch in Krisenzeiten von einer starken gewerkschaftlichen Bewegung vertreten zu werden. Auf vielfältige Art und Weise können GÖD-Mitglieder davon profitieren – sei es in dringenden Verhandlungen, Vereinbarungen mit den ArbeitgeberInnen oder auch vom umfangreichen Service", betont Gerhard Seier, Landesvorsitzender der GÖD Tirol.

„Unser Ziel ist, die Marke von 20.000 Mitgliedern in Tirol zu überschreiten", will Seier die bereits mitgliederstärkste Fachgewerkschaft des Österreichischen Gewerkschaftsbunds in Tirol noch weiter ausbauen. „Ich ersuche daher alle Kolleginnen und Kollegen sowie alle Funktionärinnen und Funktionäre um verstärkte Mitglieder-Werbung bei Kolleginnen und Kollegen, die sich noch nicht unserer Gesinnungsgemeinschaft angeschlossen haben."

Als kleinen Anreiz verlost der TirolBlick unter allen erfolgreichen WerberInnen in der Zeit vom 1. Jänner bis 31. März 2022 attraktive Preise – wie zwei Hotelgutscheine für je ein Wellness-Wochenende für zwei Personen von der Österreichischen Beamtenversicherung, zwei Reisegutscheine für jeweils zwei Personen für ein Konzert des italienischen Pop-Barden Zucchero in der Arena von Verona von Christian-Reisen sowie noch fünf Uhren, ein Fernglas und weitere Preise von Personalshop.

Also: Über Weihnachten erholen und dann mit neuen Kräften gleich zum Jahresbeginn 2022 Mitglieder werben – für eine starke GÖD!

Rainer Gerzabek

Gewerkschaft Öffentlicher Dienst
Landesvorstand Tirol
Südtirolerplatz 14-16
6020 Innsbruck

LAZISE - Camping du Parc www.campingduparc.com
Termine und Preise 2022

Preise pro Maxi Lido Superior / Woche

März			April				Mai					Juni				
13	20	27	3	10	17	24	1	8	15	22	29	5	12	19	26	3

Juli				August				September				Oktober				
10	17	24	31	7	14	21	28	4	11	18	25	2	9	16	23	30

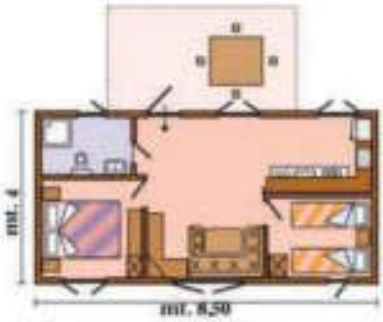
GÖD-Mitglied (bis zu 5 Personen)	€ 330,00	€ 450,00	€ 600,00	€ 700,00	€ 850,00

Vier Großraumwohnwägen auf dem Gelände des Campingplatzes „**Camping du Parc**" in **Lazise** laden zum Urlaub ein.

Maximalbelegung fünf Personen. Die fix aufgestellten Mobilehomes verfügen über Sanitäreinrichtungen, Klimaanlage, Heizung, Grundausstattung (Geschirr) und Veranda.

Die Bettwäsche sowie die Endreinigung sind im Preis inbegriffen.

Die **Mietdauer beträgt grundsätzlich eine Woche** und dies jeweils von **Sonntag bis Sonntag** (Anreise ab 16.00 Uhr, Abreise bis 10.00 Uhr). **Eine Untervermietung ist nicht gestattet**. Pro Mietobjekt kann ein PKW kostenlos abgestellt werden. Für weitere PKW's ist die Gebühr direkt am Campingplatz zu bezahlen.



Anmeldungen sind ab 17. Jänner 2022 möglich.
Die Vergabe erfolgt nach sozialen Aspekten (nicht nach Einlangen der Anträge) und wird Anfang Februar 2022 bekannt gegeben.
Das Anmeldeformular bitte auf der Homepage des Landesvorstandes herunterladen oder telefonisch anfordern. http://tirol.goed.at

T +43 512 560110 408-416 E tirol@goed.at ZVR-Nr. 576439352
F +43 512 560110 420 W tirol.goed.at www.oegb.at/Datenschutz

Das neue Gesundheitszentrum der BVAEB setzt höchsten Standard um.

Gesundheitszentrum Resilienzpark Sitzenberg eröffnet

Neue BVAEB-Gesundheitseinrichtung mit Schwerpunkt Gesundheitsförderung und Prävention in Niederösterreich.

Eine moderne Schwimmhalle mit Natur-Ambiente erwartet die Kurgäste.

Der Therapie- und Gartenbereich des neuen Gesundheitszentrums Sitzenberg der Versicherungsanstalt Öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau umfasst rund 30.000 Quadratmeter Fläche. Darüber hinaus gehören eine Turnhalle, ein Schwimmbecken und ein Fitnessbereich zur umfangreichen Ausstattung.

„Die stationäre Gesundheitsförderung, die wir in unserem neuen Haus in Sitzenberg bieten, trägt wesentlich zu mehr gesunden Lebensjahren der Österreicherinnen und Österreicher bei", unterstrich BVAEB-Obmann Norbert Schnedl bei der Eröffnung. Und BVAEB-Generaldirektor Gerhard Vogel ergänzte: „Das Haus ist für aktiv Versicherte aller Kassen offen und umfasst einen stationären sowie einen ambulanten Bereich gemeinsam mit einer wissenschaftlichen Komponente. Denn in Sitzenberg wurde eigens das Karl-Landsteiner-Institut für Gesundheitsförderung und Prävention gegründet."

Die Aufenthaltsdauer für Versicherte beträgt zwei Wochen und eine Folgewoche nach drei Monaten, in der die gewonnenen Erkenntnisse zur Steigerung der Gesundheit und Lebensqualität gefestigt werden. Die Programme sind auf alle Personen im erwerbsfähigen Alter ausgerichtet, die unabhängig vom Gesundheitszustand von lebensstilbasierter Gesundheitsförderung profitieren wollen. Im ambulanten Bereich für Tagesgäste werden Kurse und Seminare zu gesundheitsrelevanten Themen angeboten, ebenso wie zum Themengebiet der betrieblichen Gesundheitsförderung. Nähere Informationen unter www.gz-sitzenberg.at.

Gewinnen Sie mit dem TirolBlick drei Herren-Armbanduhren von Personalshop und drei Büro-Rucksäcke der GÖD Tirol.

Hochwertige Uhren und Büro-Rucksäcke!

Die Uhren von Pierre Petit zeichnen sich durch ein präzises Ronda Quarz-Uhrwerk aus der Schweiz aus, dazu haben sie ein kratzfestes Uhrglas mit Saphir-Schicht und nachtleuchtende Zeiger – gediegenes Design in robuster Ausführung. Der Personalshop bietet aber auch noch viele weitere tolle Angebote gerade jetzt für die Weihnachtszeit – nähere Infos finden Sie unter www.personalshop.at. Praktisch, äußerst stabil ausgeführt und ideal zum Tragen in mehreren Varianten: Die GÖD Tirol verlost exklusive Büro-Rucksäcke mit variabler Füllmenge und Möglichkeit zum Einrollen. Natürlich darf darin auch nicht ein spezielles Fach für den Laptop oder Mappen fehlen. Eine ideale Transport-Möglichkeit für Ihr mobiles Büro – egal, ob Sie zu Fuß, am Fahrrad, mit dem Elektro-Roller oder mit dem Auto unterwegs sind.

Mitmachen und gewinnen

Schicken Sie nebenstehenden Kupon ausgefüllt bis 20. Jänner 2022 an die GÖD Tirol, Kennwort: Weihnachten, Südtiroler Platz 14-16, 6020 Innsbruck. Bitte nur Postkarten verwenden, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TB-Gewinnspiel

Wieviele Mitglieder hat die GÖD derzeit österreichweit?

.....

Name: .....

.....

Adresse: .....

.....

Telefon: .....

Foto: Christian Wuchterer

Der Landesvorstand der GÖD Tirol wünscht allen Mitgliedern, ihren Familien und FreundInnen gesegnete Weihnachten und ein gutes, gesundes, neues Jahr 2022!

Die Krippe bei der Dorfkirche in Kematen.